



## Kontakt

Kompetenzzentrum für ambulante Rehabilitation  
Grevener Straße 182 · 48159 Münster



Tel. 02 51-9 87 67-95  
Fax 02 51-9 87 67-11  
heilmittel@zar-ms.de  
www.zarms.de

## LSVT BIG

.....  
Behandlungskonzept für  
Morbus-Parkinson-Erkrankte

## Therapieverlauf

Die außerordentlich intensive Therapie besteht aus einer 4-wöchigen Behandlung. Innerhalb dieses Zeitraums werden Sie an 4 aufeinanderfolgenden Tagen jeweils 60 Minuten in der Woche therapiert. Zusätzlich ist ein Eigenprogramm vorgesehen.

Im Therapiekonzept geht es immer um:

- GROSSE Bewegungen – GROSSE Amplitude
- Optimale Belastung

So wird das Nervensystem maximal stimuliert und der Körper neu kalibriert!

## Unterbringung

Während der Therapie ist eine Unterbringung bei Kooperationspartnern verschiedenster Hotelkategorien möglich.



## Anfahrt



- Von der Grevener Straße auf den Meßkamp
- Nach ca. 80m rechts in die Kinderhauser Straße
- Das Gebäude des ZaR liegt rechtsseitig, Parkplatz am Haus
- Buslinien 6 und 15 Haltestelle Meßkamp





## Was ist LSVT BIG und für wen ist die Therapie geeignet?

Das Kompetenzzentrum für ambulante Rehabilitation in Münster bietet Morbus Parkinson-Patienten das eigens für sie in langjährigen wissenschaftlichen Studien entwickelte Behandlungskonzept LSVT BIG an. Als besonders erfolgreich hat sich die Therapie beim idiopathischen Parkinsonsyndrom (IPS) erwiesen.

Dieses spezielle Übungsprogramm fördert die Motorik von Extremitäten und Rumpf. Die Bewegungsamplitude – die GROSSE Bewegung – steht hierbei im Fokus, um das sensomotorische System, das System für Sinneseindrücke und motorische Abläufe, zu reprogrammieren.

### Die Behandlung konzentriert sich auf:

- Bradykinese – die Verlangsamung von Bewegungen
- Hypokinese – das reduzierte Bewegungsausmaß

## Zielsetzung und Besonderheiten

Das oberste Ziel der LSVT BIG-Therapie ist, den Patienten langfristig in seinen Alltagsabläufen zu unterstützen.

Der Patient lernt, aktiv zu bleiben und somit am alltäglichen Leben teilhaben zu können. Um dies zu erreichen, greift die Therapie grundlegend in den Alltag des Patienten ein.

Neben den sich immer wiederholenden Übungen werden auch Alltagssituationen des Patienten herausgearbeitet.

### Die wichtigsten Fragestellungen sind:

- Was bereitet Ihnen Probleme im Alltag?
- Was haben Sie vor einigen Jahren noch gerne gemacht und warum tun Sie es jetzt nicht mehr?
- Wie reagiert Ihr Umfeld?
- Hat ihr Ehepartner/Lebensgefährte Sie auf Probleme aufmerksam gemacht?
- Wie klappt es mit dem Spaziergehen, mit der Hausarbeit, am Arbeitsplatz usw.?
- Was möchten Sie verändern?

Um das so gemeinsam definierte Fernziel zu erreichen, macht Ihr Therapeut Sie mit Teilzielen und Bewegungsabschnitten vertraut und trainiert diese zusammen mit Ihnen.